

Neufassung Kapitel 4 der Modellbeschreibung reBAP

Hinweis: Die nachstehende Beschreibung ist so verfasst, dass sie in die bestehende Modellbeschreibung der Berechnung des reBAP integriert werden kann und dabei das Kapitel 4 („Preisvergleich mit dem durchschnittlichen mengengewichteten Intraday-Spotmarktpreis am deutschen Intraday-Markt der EPEX-Spot (Börsenpreiskopplung) (AEP₃)“) ersetzt. Entsprechend baut diese auf den Informationen der Kapitel 1 bis 3 auf.

4. Preisvergleich mit einem geeigneten Index des deutschen Intraday-Spotmarkts (Börsenpreiskopplung) (AEP₃)

Zur Bildung des AEP₃ erfolgt ein Vergleich des AEP₂₀ mit geeigneten Indizes der Intraday-Spotmarktpreise des kontinuierlichen Stromhandels am Intraday-Markt im Marktgebiet Deutschland, deren Auswahl im „ID500“ resultiert. Zudem wird ein Mindestabstand zwischen dem ID500 und dem Ausgleichsenergiepreis (AEP₃) hergestellt.

Für die Berechnung des ID500 werden diejenigen Handelsgeschäfte des kontinuierlichen Stromhandels am Intraday-Markt im Marktgebiet Deutschland der maßgeblichen Strombörse¹ in dem Stundenprodukt und dem Viertelstundenprodukt berücksichtigt, deren Erfüllungszeitraum dem Abrechnungsintervall entspricht oder dieses umfasst und die den kürzesten zeitlichen Abstand zum Beginn des Erfüllungszeitraums aufweisen und deren aufsummiertes Handelsvolumen 500 MW überschreitet (¼h-ID500 bzw. 1h-ID500). Aus den so ermittelten Handelsgeschäften wird der mengengewichtete Durchschnittspreis gebildet. Die Indizes sind jeweils nicht definiert, sofern das gesamte Handelsvolumen im entsprechenden Produkt kleiner als 500 MW ist.

Die entsprechende Strombörse wird die Werte von 1h-ID500 und ¼h-ID500 zeitnah nach Abschluss des Erfüllungstages auf ihrer Homepage veröffentlichen. Die Übertragungsnetzbetreiber veröffentlichen den daraus je nach NRV-Situation gemäß untenstehender Vorschrift ermittelten ID500 im Rahmen der Veröffentlichung des reBAP.

Der ID500 berechnet sich wie folgt:

Wenn $\text{Saldo}_{\text{NRV}} \geq 0$, gilt:

- Wenn ¼h-ID500 und 1h-ID500 definiert: $\text{ID500} = \text{MAX aus } (\frac{1}{4}\text{h-ID500}; 1\text{h-ID500})$
- Wenn lediglich 1h-ID500 definiert: $\text{ID500} = 1\text{h-ID500}$
- Wenn lediglich ¼h-ID500 definiert: $\text{ID500} = \frac{1}{4}\text{h-ID500}$

Wenn $\text{Saldo}_{\text{NRV}} < 0$, gilt:

- Wenn ¼h-ID500 und 1h-ID500 definiert: $\text{ID500} = \text{MIN aus } (\frac{1}{4}\text{h-ID500}; 1\text{h-ID500})$
- Wenn lediglich 1h-ID500 definiert: $\text{ID500} = 1\text{h-ID500}$
- Wenn lediglich ¼h-ID500 definiert: $\text{ID500} = \frac{1}{4}\text{h-ID500}$

¹ Nominated Electricity Market Operator (NEMO) mit der höchsten Intraday-Liquidität im Marktgebiet Deutschland

Sollten aufgrund mangelnder Handelsgeschäfte sowohl 1h-ID500 als auch ¼h-ID500 nicht vorliegen, ist auch ID500 nicht definiert und es findet keine Börsenpreiskopplung statt.

Zwischen dem ID500 und dem AEP₃ wird ein Mindestabstand von 25 %, mindestens aber 10 €/MWh hergestellt.

Der AEP₃ berechnet sich somit wie folgt:

Wenn $\text{Saldo}_{\text{NRV}} \geq 0$, gilt:

- Wenn ID500 definiert:

$$\text{AEP}_3 = \text{MAX aus (AEP}_{20}; \text{ID500} + \text{MAX aus (0,25 * |ID500| ; 10 €/MWh))}$$

- sonst:

$$\text{AEP}_3 = \text{AEP}_{20}$$

Wenn $\text{Saldo}_{\text{NRV}} < 0$, gilt:

- Wenn ID500 definiert:

$$\text{AEP}_3 = \text{MIN aus (AEP}_{20}; \text{ID500} - \text{MAX aus (0,25 * |ID500| ; 10 €/MWh))}$$

- sonst:

$$\text{AEP}_3 = \text{AEP}_{20}$$